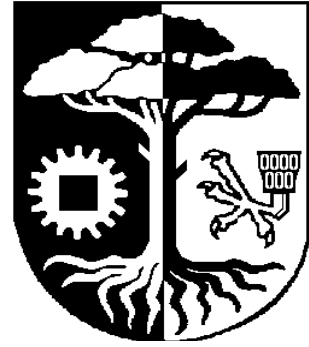


Amtsblatt

für die
Stadt Ludwigsfelde



15. Jahrgang

07. Februar 2006

Nr.: 07 Seite 1

Inhaltsverzeichnis**Seite**

- | | | |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| 1. | Bekanntmachung der Sitzung des Ortsbeirates Löwenbruch am 13. Februar 2006 | 3 |
| 2. | Beschlüsse der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 24.01.2006 | 3 |
| 3. | Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 24.01.2006 | 4 |

Bekanntmachung

Am 13. Februar 2006 findet um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Löwenbruch, Alt-Löwenbruch 44, die nächste Sitzung des Ortsbeirates Löwenbruch statt.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

- 1.0. Einwohnerfragestunde
- 2.0. Beratung von Vorlagen
 - 2.1. Vorlage Nr. 1.304 - Bebauungsplan Nr. 3 „Gewerbepark Ludwigsfelde/Löwenbruch“ (Preußenpark), 1 Änderung Gemarkung Löwenbruch
 - Stellungnahme der Gemeinde zu den Anregungen (Abwägungsprotokoll)
 - Satzungsbeschluss
 - 2.2. Vorlage Nr. 1.308 - Flächennutzungsplan der Stadt Ludwigsfelde, 1. Änderung
 - Stellungnahme der Gemeinde zu den Anregungen (Abwägungsprotokoll)
 - Feststellungsbeschluss
 - 2.3. Vorlage Nr. 1.294 - Haushaltssicherungskonzept 2006
 - 2.4. Vorlage Nr. 1.295 - Haushaltsplan und –satzung 2006
- 3.0. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 4.0. Sonstiges

An der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Löwenbruch kann jedermann teilnehmen.

Ludwigsfelde, 06.02.2006

i. V.
gez. Frank Gerhard
Erster Beigeordneter

Beschlüsse

der öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde vom 24.01.2006

Beschluss Nr. 1.298.31/289.06

Genehmigung von Dienstreisen des Bürgermeisters der Stadt Ludwigsfelde für das Jahr 2006

In Ausübung dienstlicher Aufgaben des Bürgermeisters der Stadt Ludwigsfelde gelten alle Dienstreisen des Bürgermeisters für die Dauer des Kalenderjahres 2006 im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland als genehmigt.

gez. Hans-Erwin Baltrusch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Beschluss Nr. 1.299.31/290.06**Genehmigung einer Dienstreise des Bürgermeisters der Stadt Ludwigsfelde nach Polen**

Die Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde genehmigt nachträglich dem Bürgermeister der Stadt Ludwigsfelde eine Dienstreise nach Polen, Poznan, in der Zeit vom 11.01.2006 bis 12.01.2006 zur Teilnahme an einem deutsch-polnischen Wirtschaftsforum.

gez. Hans-Erwin Baltrusch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Beschlüsse**der nichtöffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Ludwigsfelde
vom 24.01.2006****Beschluss Nr. 1.285.31/292.06****Verkauf des Flurstückes 503, Flur 3, Gemarkung Ludwigsfelde**

1. Das Flurstück 503, Flur 3, Gemarkung Ludwigsfelde mit 1.745 m² ist entbehrlich.
2. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das unter Punkt 1 genannte Grundstück zum Verkehrswert in Höhe von 160.000,00 € zu veräußern.
3. Alle mit der Veräußerung im Zusammenhang stehenden Nebenkosten trägt die Erwerberin.

gez. Hans-Erwin Baltrusch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Beschluss Nr. 1.297.31/293.06**Verkauf des Grundstückes Straße der Jugend 60 in Ludwigsfelde**

1. Das Grundstück Straße der Jugend 60 in 14974 Ludwigsfelde, Flurstück 439 und 444/4 der Flur 3 der Gemarkung Ludwigsfelde, ist entbehrlich. Die Stadtverwaltung Ludwigsfelde wird beauftragt, eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 8.300 m² der Flurstücke 439 und 444/4 der Flur 3 der Gemarkung Ludwigsfelde auf der Grundlage von 36,00 €/m² zu veräußern.
2. Die Kosten der Vertragsdurchführung und seines Vollzuges übernimmt der Käufer. Im Vertrag ist der Käufer zu verpflichten, bei einer Weiterveräußerung innerhalb der nächsten 10 Jahre den Mehrerlös an die Stadt Ludwigsfelde abzuführen.

gez. Hans-Erwin Baltrusch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

Herausgeber: Stadt Ludwigsfelde, Rathausstraße 3, 14974 Ludwigsfelde
Das Amtsblatt für die Stadt Ludwigsfelde erscheint nach Bedarf und ist kostenlos im Rathaus der Stadt Ludwigsfelde, Rathausstraße 3, Bürgerservice, 14974 Ludwigsfelde zu den Sprechzeiten erhältlich, bei Postzustellung gegen Erstattung der Portokosten.